

## 23.09.23 Übernachtung im Pfadiheim



Wer war der Marshmallow-Räuber? Und was war das lustigste oder spannendste Erlebnis an diesem Wochenende? Am Samstagnachmittag, 23. September trafen sich schon die ersten "Abenteuer-Lustigen" vor dem Pfadiheim in Wangen. Bald darauf wurde das Pfadiheim schon erkundet und die ersten Übernachtungs-Plätze gerichtet. Bis dann allerdings Schlafenszeit war, gab es noch viel zu tun. Fürs Zvieri gingen die Kinder zusammen mit Atlanta alias Ines auf dem Hof Gruebacker Äpfel und Most einkaufen sowie Eier fürs Frühstück am Tag darauf. Und was soll es zum Abendessen geben? Die Kinder entschieden sich für Hamburger. Dazu marschierten wir zusammen ins Coop und die Kinder durften alleine mit dem Posti-Zettel in der Hand einkaufen. Aber Achtung, nur das kaufen, was auf dem Zettel steht! Das war gar nicht so einfach...

Nach feinen, selbstgemachten Hamburgern zum Abendessen machten wir draussen ein Feuer, um dann auch noch ein Dessert zu geniessen. Zuerst galt es Äste sammeln und viel Geduld haben. Da es am Nachmittag noch geregnet hatte, war alles nass. Schliesslich gelang es uns doch ein Feuer zu machen. Aber wo waren nun die Marshmallows? War da etwa ein Räuber unterwegs? Nach einigen Minuten wurden schliesslich die vermissten Schleck-Objekte gefunden und der "Räuber" meldete sich freiwillig. Nach Schoggi-Bananen und Marshmallow-Dessert entschieden die Kinder, dass sie nun ins Schlafgemach gehen möchten... Erwachsene Zutritt verboten, hiess es da. Bis die Jungs und Mädchen schliefen, verging dann doch noch so einige Zeit. Die Erwachsenen in der kleinen Gruppe spielten zwei Runden "Brändi-Dog" und hatten dabei auch einen Riesenspass!

Sonntagmorgen, ausschlafen? Von wegen! Bereits vor sieben Uhr raschelte es wieder in der verbotenen Elternzone und die Kinder flüsterten miteinander. Das Gekicher und die Gespräche wurden immer lauter bis es für die Erwachsenen ein paar Minuten später auch "aufstehen" hiess. Die Kinder halfen dann fleissig mit, das Frühstück vorzubereiten. Vorher genossen aber die "Grossen" noch die besondere Aussicht an diesem Morgen vom Pfadiheim aus. Nach dem Frühstück hiess es dann aber schon bald wieder alles zusammen räumen.

Ein wunderbares Wochenende liegt hinter den kleinen und grossen Abenteuern! Das machen wir wieder, nicht wahr?

*Karin Felder*